

## **Ladendieb mit gestohlenen Handys gefaßt**

Bretzenheim, Haifa Allee, Dienstag, 23.01.2018, 16:19 Uhr - Einem Ladendetektiv eines Elektronikmarktes in der Haifa Allee fiel ein 31-jähriger Ladendieb auf, der die Sicherheitsvorkehrungen an einer Handyverpackung entfernte und das Mobiltelefon in seine linke Jackentasche steckte. Der Ladendetektiv hielt den Mann fest und übergab ihn der Polizei. Diese fand neben dem gerade erst entwendeten Handy ein weiteres Handy, das der Mann am Vortag entwendet hatte. Beide wurden sichergestellt und dem Ladendetektiv nach Beendigung der Aufnahme vor Ort wieder ausgehändigt. Bei der Durchsuchung des wohnsitzlosen 31-Jährigen wurden noch geringe Mengen Cannabis und Amphetamin fest- und sichergestellt. Den 31-Jährigen erwarten nun zwei Strafverfahren.

## **Schlangenlinien gefahren**

Mainz, Rheinallee, Mittwoch, 24.01.2018, 00:02 Uhr - Im Rahmen einer Streifenfahrt fiel Polizeibeamten in der Rheinallee ein 68-jähriger Autofahrer auf, der in Schlangenlinien mehrfach die Fahrstreifenbegrenzung deutlich nach links überfuhr. Die Beamten hielten den Fahrer an. Der Wagen rollte immer wieder rückwärts und erst nach mehrmaliger Ansprache zog der Senior die Handbremse an. Beim Aussteigen aus dem Fahrzeug schwankte er und musste sich an der Fahrzeugtür festhalten. Seine Aussprache war verwaschen. Ein freiwillig durchgeführter Atemalkoholkonzentrationstest ergab 0,82 Promille. Die Weiterfahrt wurde ihm untersagt und ein Strafverfahren wurde eröffnet.

## **Brand im Parkhaus**

Mainz, Generaloberst-Beck-Straße, 23.01.2018, 12:56 Uhr - Die Berufsfeuerwehr Mainz und ein Lehrer der benachbarten Integrierten Gesamtschule Anna Seghers Mainz meldeten der Polizei gleichzeitig einen Brand auf dem Dach eines Parkhauses in der Generaloberst-Beck-Straße. Die Berufsfeuerwehr stellte fest, dass Holzpaletten im Treppenhaus des Parkhauses brannten, und löschte das Feuer. Am Gebäude selbst kam es lediglich zu Rußschäden. Möglicherweise waren die Holzpaletten angezündet worden. Die Zeugen gaben an, dass sich dort zuvor eine fünfköpfige Schülergruppe aufgehalten hatte, darunter drei junge Männer. Einer trug eine türkisfarbene Jacke, ein weiterer hatte nordafrikanisches Aussehen, gelockte Haare und war mit einer schwarzen Jacke bekleidet. Die Ermittlungen dauern an. Hinweise bitte an die

Polizeiinspektion in der Altstadt: 06131 - 654110

### **Nächtliche Randalen - Polizeieinsatz und Widerstand**

Mainz, Großen Bleiche, Mittwoch, 24.01.2018, 04:46 Uhr - Ein Anwohner in der Großen Bleiche meldete einen Mann, welcher mitten in der Nacht gegen eine Haustür trat. Dieser hätte auch einen Schlagring dabei. In der Nähe konnte die herbeigerufene Polizei eine dreiköpfige Personengruppe feststellen und kontrollieren. Einem 28-jährigen Mainzer aus der Gruppe, der bereits erheblich polizeilich in Erscheinung getreten war, gefiel das überhaupt nicht. Er reagierte äußerst aggressiv gegenüber der Polizei. Er musste schließlich während der Kontrollmaßnahmen am Streifenwagen festgehalten werden. Die anschließende Durchsuchung führte zum Auffinden eines Einhandmessers. Es wurde sichergestellt. Bei einem weiteren ebenfalls 28-jährigen Mann aus Wiesbaden wurde der genannte Schlagring aufgefunden und sichergestellt. Der Wiesbadener konnte keine gültigen Ausweispapiere vorlegen, deshalb wurde er aufgefordert, zur Feststellung seiner Identität auf die Dienststelle mitzukommen. Als er der Aufforderung nicht nachkommen wollte, sollte auch er vorläufig festgenommen werden. Gegen die Festnahme wehrte er sich so heftig, dass dabei eine eingesetzte Beamtin an der Hand verletzt wurde. Er drohte lautstark mit "Konsequenzen für die Beamten". Nur unter Anwendung von massiven Zwangsmaßnahmen konnte er zur Dienststelle verbracht werden. Die Beamtin konnte, trotz der Verletzung, ihren Dienst fortsetzen. Nach Feststellung seiner Identität wurde er entlassen. Ein Ermittlungsverfahren gegen ihn wurde eingeleitet.

### **Unbekannter zeigt sich schamverletzend**

Freudenberg, Lilienweg, 22.01.2018, 14:10 Uhr - (He) Am vergangenen Montag zeigte sich im Bereich Lilienweg in Wiesbaden ein unbekannter Mann einem achtjährigen Kind, auf dem Heimweg von der Schule, auf schamverletzenden Art und Weise. Den Angaben der Schülerin zufolge, war sie gegen 14:10 Uhr im Lilienweg unterwegs, als sie dort den Mann sah. Die Schülerin wurde nicht angesprochen und auch nicht bedrängt. Das Kind lief weiter und der Fremde entfernte sich in unbekannte Richtung. Der Mann sei Mitte 40 bis Anfang 50 Jahre alt, von normaler Statur und circa 1,80 Meter groß. Er habe kurze schwarze Haare und einen Vollbart. Bekleidet sei er mit einem schwarzen Mantel, einer schwarzen Hose sowie schwarzen Schuhen gewesen. Er habe "mitteleuropäisch" ausgesehen. Die Wiesbadener Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.

Gestohlener PKW in Bayern sichergestellt

Wiesbaden/Hof, 22.-23.01.2018 - (He) Nicht wirklich lange Freude an ihrer Beute hatten PKW-Diebe, welche in der Nacht von Montag auf Dienstag in Wiesbaden einen Audi A5 entwendet hatten. Wenige Stunden nach der Tat konnte das Fahrzeug in Hof in Bayern sichergestellt werden. Beamten der Bundespolizei Selb fiel der PKW gegen 05:00 Uhr auf einer Bundesstraße in der Nähe von Hof auf und man entschloss sich zur Kontrolle. Der Fahrer, ein 26-jähriger, **polnischer Staatsbürger** stoppte bereitwillig. Den Beamten kam es nun mehr als merkwürdig vor, dass im Fahrzeug kein Schlüssel zu finden war, der Fahrer aber den Motor ja augenscheinlich hatte starten können. Neben einem weiteren Paar amtlicher Kennzeichen ergaben sich bei der Durchsuchung des Fahrzeuges weitere Verdachtsmomente, sodass der Fahrer festgenommen und der PKW sichergestellt wurde. Die weitere Sachbearbeitung übernahm in der Folge die Kriminalpolizei Hof. Bis der Sachverhalt aufgeklärt werden konnte dauerte es noch kurze Zeit, denn erst gegen 07:30 Uhr wurde von dem Fahrzeugbesitzer der Diebstahl in Wiesbaden, in der Straße "Schau-ins-Land", festgestellt und bei der hiesigen Polizei angezeigt. Die Polizei hatte also das Diebesgut sichergestellt, bevor es vom Geschädigten bemerkt worden war. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Hof erließ der Ermittlungsrichter einen Haftbefehl gegen den Festgenommenen.

## **Raub im Schloßpark**

Biebrich, Schlosspark, 23.01.2018, 19:15 Uhr - 20:00 Uhr - (He) Gestern Abend wurde ein 18-jähriger Biebricher im Schlosspark von drei unbekanntem Tätern bedroht und zur Herausgabe seines Smartphones gezwungen. Kurz zuvor kam es zu einem weiteren, jedoch gescheiterten, Versuch einem Passanten Wertgegenstände zu entwenden. Der 18-Jährige war gegen 20:00 Uhr in der Nähe des Mosburgweiher, in Richtung Äppelallee, unterwegs. Plötzlich sei er von drei Tätern körperlich angegangen und mit einem Messer bedroht worden. Der Aufforderung, sein Handy zu übergeben kam er nach und im Anschluss flüchteten die Täter in Richtung Schloss. Alle Täter waren dunkel gekleidet und zwischen 1,75 Meter und 1,85 Meter groß. Einer habe eine kräftige Figur gehabt. Gegen 19:15 Uhr war es auf der Brücke am Mosburgweiher zu einem ähnlichen Versuch eines Überfalls gekommen. Hierbei verlangte eine vierköpfige Gruppe von einem 37-jährigen Wiesbadener ebenfalls die Herausgabe von Bargeld. Auch in diesem Fall sei ein Messer gezeigt worden. Das ausgesuchte Opfer setzte sich jedoch verbal zur Wehr und die Gruppe flüchtete. Der 37-Jährige beschrieb die Gruppe wie folgt: vier männliche Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahre alt, 1,60 - 1,80 Meter groß, schlanker Körperbau, alle bekleidet mit dunklen Wollmützen, einer trug ein schwarze Jacke, ähnlich einer Bomberjacke, ein weiterer eine hellgraue Jacke mit hellen Schulterapplikationen, ein Täter trug eine dunkle Jogginghose mit weißen Streifen. Ob ein Zusammenhang zwischen den beiden Taten besteht, bedarf weiterer Ermittlungen. Das Haus des Jugendrechts der Wiesbadener Polizei bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.

## **Hochwertige Maschinen aus Rohbau entwendet**

Wiesbaden, Niederwaldstraße, 22.01.2018, 19:00 Uhr - 23.01.2018, 06:50 Uhr - (He) In der Nacht von Montag auf Dienstag drangen unbekannte Täter in der Niederwaldstraße in Wiesbaden in einen Rohbau ein und entwendeten hochwertige Maschinen und Werkzeuge im Wert von mehreren Tausend Euro. Das Stehlgut war innerhalb der Baustelle in einem verschlossenen Raum abgestellt. In diesen Raum verschafften sich die Täter gewaltsam Zutritt und transportierten unter anderem Maschinen der Hersteller Hilti, Duss, Baier und Hitachi ab. Das 3. Polizeirevier hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-2340 zu melden.

## **Sachbeschädigung**

Wiesbaden, Bleichstraße, 19.01.2018, 22:00 Uhr - 20.01.2018, 09:00 Uhr - (He) Heute Morgen wurde der Polizei eine Sachbeschädigung an der Sport- und Mehrzweckhalle auf dem Platz der Deutschen Einheit in Wiesbaden gemeldet, bei der die unbekanntes Täter einen Schaden von circa 10.000 Euro verursachten. Zwischen Freitagabend und Samstagmorgen wurde eine Scheibe im Bereich des Tiefgarageneinganges mutwillig zerstört. Aufgrund der Beschaffenheit des Spezialglases und einer besonderen Folienbeschichtung ist von einer hohen Schadenssumme auszugehen. Das 1. Polizeirevier hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-2140 zu melden.